

Querschnittsbereich

- Timur Bozkar
Amtsleitung
Telefon 0241/5198-4600
E-Mail timur.bozkar@staedteregion-aachen.de
- Cornelia Knops
Service Querschnitt
Telefon 0241/5198-4607
E-Mail cornelia.knops@staedteregion-aachen.de

Leitmotiv

- „Wir möchten mit unserer Arbeit eine Grundlage für ein gleichberechtigtes und friedvolles Zusammenleben der Menschen mit und ohne Migrationshintergrund in der StädteRegion Aachen schaffen. Unser Wunsch und unser Ziel ist es, dass dieses Miteinander geprägt wird durch Toleranz, Offenheit, Veränderungsbereitschaft und gegenseitigen Respekt.“



lodicim.11enndle/stock.adobe.com
drcere-staedteregion-aachen-a46/aufgaen-410320

Besuchen Sie gerne unsere Internetseite für weitere Informationen:
[www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/
aemter/kommunales-integrationszentrum-a-46/](http://www.staedteregion-aachen.de/de/navigation/aemter/kommunales-integrationszentrum-a-46/)

Die Kommunalen Integrationszentren werden gefördert durch:



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

Ministerium für
Schule und Bildung
des Landes Nordrhein-Westfalen

StädteRegion Aachen
Der Städteregionsrat
A 46 | Kommunales Integrationszentrum
Steinstraße 87, 52249 Eschweiler

Timur Bozkar
Telefon +49(241)5198-4600
E-Mail timur.bozkar@staedteregion-aachen.de

f [StaedterRegion.Aachen](#) **i** [staedteregion_aachen](#) **t** [@SR_Aachen_News](#) **d** [StaedterRegionAachen](#)

Bildungsbereich

- Fattaneh Afkhami
Stellv. Amtsleitung
Telefon 0241/5198-4601
E-Mail fattaneh.afkhami@staedteregion-aachen.de
- Birgit Milobara
Service Bildung
Telefon 0241/5198-4605
E-Mail birgit.milobara@staedteregion-aachen.de

ZIELE



HERAUSFORDERUNGEN

GELUNGENE
INTEGRATIONS-
ARBEITSTÄRKEN
& RESSOURCEN

Aufgaben

- ✓ Interkulturelle Öffnung der Regelsysteme
- ✓ Planung und Koordinierung
- ✓ Netzwerk- und Gremienarbeit
- ✓ Beratung und Qualifizierung
- ✓ Verwaltung und Weitergabe von Fördermitteln

Wir gestalten Zukunft!
www.staedteregion-aachen.de

Das Kommunale Integrationszentrum (KI) StädteRegion Aachen hat am 01. Juli 2013 seine Arbeit aufgenommen.

Die zentralen Handlungsfelder „Integration durch Bildung“ und „Integration als Querschnittsaufgabe“ sind auf der Grundlage des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW festgelegt worden. Zu beiden Handlungsfeldern werden alle zwei Jahre Schwerpunktthemen intensiv in den Blick genommen und Grundlagen erarbeitet.

Kommunale Integrationszentren gibt es inzwischen in 54 Kreisen und kreisfreien Städten in NRW. Damit verfügt das Land über eine bundesweit einmalige Integrationsstruktur.



Auftrag

Integrationsarbeit als Querschnittsaufgabe bedeutet, dass Zuwandererinnen und Menschen mit Migrationshintergrund eine umfassende und gleichberechtigte Teilhabe in allen gesellschaftlichen Regelsystemen und Strukturen ermöglicht wird. Um das Zusammenleben in Vielfalt erfolgreich zu gestalten, wirken die verschiedenen Akteure vor Ort eng zusammen.

→ Geschäftsführung „Netzwerk Integration“

→ Geschäftsführung „Arbeitskreis der Integrationsräte“

→ Servicestelle Migrantенorganisationen:
Unterstützungsaufgaben für
Migrantenorganisationen

Programme

→ „KOMM-AN NRW“: Landesprojekt (bis 2022)
zur Unterstützung des Ehrenamtes.

→ „NRWeltOffen“: Landesprojekt gegen
Rechtsextremismus und Rassismus.

→ „Gemeinsam klappt's“ / „Durchstarten in Ausbildung und Arbeit“: Landesinitiativen zur Verbesserung der Integrationschancen junger, erwachsener Flüchtlinge.

→ „Miteinander in der StädteRegion – gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit“:
Förderung des respektvollen Miteinanders;
Bürgerpreis Zivilcourage.

Auftrag

Der Bildungserfolg von Kindern und Jugendlichen mit Migrations- und Fluchtgeschichte hängt von einer Vielzahl von Einflussfaktoren ab. Interkulturelle Schul- und Unterrichtsentwicklung orientiert sich an der vorhandenen Vielfalt in der Schulrealität. So wird den gesetzlichen Vorgaben zur gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in NRW nachgekommen. Jedem Kind und jedem Jugendlichen sollen optimale Lernbedingungen geboten werden.

→ Seiteeinsteigerberatung: Erstberatung bzgl.
des Schuleinstiegs für zugewanderte Familien
mit schulpflichtigen Kindern.

→ Bildung und Erziehung im Elementarbereich:
Interkulturelle Weiterbildung sowie Beratung
pädagogischer Fachkräfte im Bereich der
frühkindlichen Bildung.

→ Übergang Schule/Beruf: Optimierung des
Übergangs von der Schule in den Beruf bzw. ins
Studium für Menschen mit Migrationshintergrund.

Programme

→ Griffbereit: Sprachförderprogramm für Kleinkinder
→ Rucksack-Kita: Sprachförderung (baut auf
Griffbereit auf).

→ Rucksack Schule: Sprachförderprogramm
Grundschule, Elternbildungsprogramm.

→ Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage
→ KI Starterkoffer: Materialien und Informationen
für Lehrkräfte.